

MODELLPFLEGE FÜR KOMPAKT-SUV

DACIA DUSTER MIT NEUEM LOOK UND NEUEM MULTIMEDIA-ANGEBOT

Modellpflege für den Dacia Duster: Mit neu gestalteter Frontpartie, überarbeitetem Innenraum und aktualisiertem On-Board-Infotainment startet der erfolgreiche Kompakt-SUV in seinen nächsten Lebenszyklus. Modernisierte Antriebe für nochmals höhere Effizienz runden die Liste der Neuerungen ab. Marktstart für die neue Evolutionsstufe des Duster ist im September 2021.

Typisch für den aktualisierten Duster ist die neue, unverwechselbare Dacia Lichtsignatur mit LED-Tagfahrlichtern in Form eines waagerechten Y, was den SUV zusätzlich zur breiten Spur und den ausgestellten Radhäusern nochmals breiter und athletischer wirken lässt. Die Scheinwerfergrafik findet sich in den weit außen liegenden Rücklichtern wieder. Darüber hinaus ist für den Duster LED-Abblendlicht verfügbar. Seine Leuchtweite liegt deutlich über derjenigen von Halogenleuchten. Da sie ein Farbspektrum ähnlich wie Tageslicht abdecken, kommen sie den menschlichen Sehgewohnheiten außerdem besser entgegen. Als erstes Dacia Model erhält der Duster im Rahmen der Modellpflege außerdem LED-Blinker. Die Y-Grafik des Tagfahrlichts findet sich auch im 3D-Relief des neuen verchromten Kühlergrills wieder.

Dank des neu gestalteten Dachspoilers und neuer 16- und 17-Zoll-Leichtmetallräder zeichnet sich der aktualisierte Duster auch durch eine höhere aerodynamische Effizienz aus. Die verbesserte Windschlüpfrigkeit schlägt sich bei der Version mit Allradantrieb in einer Verringerung des CO₂-Austoßes um bis zu 5,9 Gramm pro Kilometer nieder.

NEUE POLSTERSTOFFE UND NEUE MITTELKONSOLE

Auch der Innenraum des Duster erfährt durch die Modellpflege eine nochmalige Aufwertung. Die Liste der Modifikationen umfasst hier unter anderem neue Polsterstoffe und Kopfstützen vorne. Durch ihre schlankere Form verbessert sich für Fahrer und Beifahrer die Sicht nach hinten, wodurch sich neben der Kommunikation mit den Fondpassagieren auch das Rangieren erleichtert. Weiteres Novum ist eine hohe Mittelkonsole mit breiter, um sieben Zentimeter längsverschiebbarer Armlehne. Darunter befinden sich ein 1,1-Liter-Staufach sowie je nach Ausstattung zwei USB-Schnittstellen für die Fondpassagiere.

Die Serienausstattung des Duster umfasst ein 3,5-Zoll (8,9-Zentimeter)-TFT-Display für Bordcomputer-Informationen, den Lichtsensor und den Geschwindigkeitsbegrenzer mit hinterleuchteten Bedienelementen am Lenkrad. Je nach Version sind darüber hinaus die Klimaautomatik mit Digitalanzeige, der Tempomat, die Sitzheizung vorne und die Freisprecheinrichtung erhältlich.

ZWEI MULTIMEDIALÖSUNGEN STEHEN ZUR WAHL

Beim Thema Konnektivität bleiben kaum Wünsche offen. Zwei Multimedialösungen sind für den aktualisierten Duster verfügbar. Die Basis bildet das neue Media Display System mit 8-Zoll (20,32-Zentimeter)-Touchscreen und Smartphone-Integration über Apple CarPlay und Android Auto per Kabel. So kann der Fahrer die vertraute Nutzeroberfläche seines Smartphones für die Navigation nutzen. Alternativ zum Telefondisplay kann der Fahrer das System mit dem Multifunktionslenkrad bedienen, ohne den Blick von der Straße zu wenden. Darüber hinaus ist es per Sprachsteuerung aktivierbar. Neben zwei USB-Schnittstellen gehören zum Media Display außerdem DAB-Radio und sechs Lautsprecher, darunter je zwei Tief- und Hochtöner.

Darüber hinaus ist wie bisher das vielseitige integrierte Multimediasystem Media Nav mit intuitiver Bedienung per Touchscreen oder Lenkradfernbedienung verfügbar. Ins System integriert ist ein leistungsfähiges Navigationssystem mit hohem Bedienkomfort und dynamischer Zielführung. Das aktualisierte Media Nav erlaubt die kabellose Smartphone-Integration über Apple CarPlay und Android Auto via Wifi.

Auf der Benutzeroberfläche des Media Display und Media Nav lassen sich auch Fahrzeuginformationen und Verbrauchsdaten abrufen. Hinzu kommt bei der Allradversion der 4WD-Monitor, der Auskunft über wichtige Parameter im Gelände gibt. Hierzu zählen die Seitenneigung des Fahrzeugs um die Längsachse (Wankwinkel) und die Neigung des Fahrzeugs an Steigungen und Gefälle (Nickwinkel). Hinzu kommt der Höhenmesser und Kompass, wichtig insbesondere bei Fahrten in weglosem Gelände.

JETZT AUCH MIT DOPPELKUPPLUNGSGETRIEBE EDC

Im Hinblick auf einen geringeren CO₂-Ausstoß präsentiert sich die Motorenpalette des Duster umfassend überarbeitet. Unter anderem kombiniert Dacia in dem Kompakt-SUV künftig den Turbobenziner TCe 150 in der Frontantriebsversion mit dem 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe EDC.

Die Motorenpalette des Duster umfasst künftig vier Triebwerke: die Turbobenziner TCe 90, TCe 130 und TCe 150, und den Turbodiesel Blue dCi 115. Sämtliche Motoren sind mit dem 6-Gang-Schaltgetriebe kombiniert, der TCe 150 2WD auch mit dem EDC-Getriebe. Die Varianten TCe 150 und Blue dCi 115 sind auch als 4WD-Varianten verfügbar.

Die Liste der Fahrerassistenzsysteme für den aktualisierten Dacia Duster umfasst den Toter-Winkel-Warner, die Berganfahrhilfe sowie exklusiv für die Allradversionen die Bergabfahrhilfe. Hinzu kommt die Einparkhilfe hinten, je nach Ausstattung auch mit Rückfahrkamera. Außerdem ist die Multiview-Kamera verfügbar, die das Einparken und Fahrten im Gelände mit Hilfe von vier Weitwinkelkameras erleichtert. Sie machen auch Hindernisse sichtbar, die sich unterhalb der Fensterlinie oder hinter dem Fahrzeug befinden und vom Fahrer nicht erkannt werden können.

WELTERFOLG MIT ÜBER 1,9 MILLIONEN VERKAUFTEN EXEMPLAREN

Im Frühjahr 2010 hatte der Dacia Duster auf dem Genfer Auto-Salon seine Weltpremiere. Mit dem ersten SUV der Marke gelang Dacia der nachhaltige Durchbruch. Gemäß dem Marken-Claim „Einfach gut“ beweist der Duster, dass SUV-Fahren kein Luxus sein muss. Bis heute ist das Dacia Modell der günstigste SUV auf dem österreichischen Markt. Die Kombination aus echten SUV-Qualitäten, ansprechender Optik und erschwinglichem Preis macht den Duster zum absoluten Bestseller: Weltweit wurden seit 2010 bis heute rund 1,9 Millionen Einheiten verkauft. Allein in Österreich fand der Duster 30'000 Kunden. In Europa ist der Duster seit 2019 die Nummer eins unter den kompakten SUV-Modellen auf dem Privatkundenmarkt.

DACIA DUSTER: TECHNISCHE DATEN

	Duster 2WD	Duster 4WD
Kofferraumvolumen (l)	478 (471 mit dCi 115)	467
Kofferraumvolumen in dm ³ (VDA-Norm)	445	411
Maximales Ladevolumen (bei Beladung bis zur Fensterlinie mit umgeklappter Rücksitzlehne in l)	1.623	1.614
Länge (mm)	4.341	
Radstand (mm)	2.673	2.676
Überhang vorne (mm)	842	841
Überhang hinten (mm)	826	824
Gesamtbreite mit / ohne Außenspiegel (mm)	1.804 / 2.052	
Spurbreite vorne (mm)	1.563	
Spurbreite hinten (mm)	1.570	1.580
Höhe mit / ohne Dachreling (mm)	1.633 / 1.693	1.621 / 1.682
Höhe mit geöffneter Heckklappe (mm)	2.020	
Höhe Ladekante (mm)	782	764
Bodenfreiheit unbeladen / beladen (mm)	217 / 183	214 / 182
Knieraum hinten (mm)	170	
Ellbogenfreiheit vorne (mm)	1.403	
Ellbogenfreiheit hinten (mm)	1.416	
Schulterbreite vorne (mm)	1.383	
Schulterbreite hinten (mm)	1.379	
Kopffreiheit vorne (mm)	900	
Kopffreiheit hinten (mm)	892	
Innenbreite zwischen den Radkästen	977	
Maximale Einladebreite unten (mm)	980	
Maximale Ladelänge bei umgeklappter Rückbanklehne (mm)	1.792	

MEDIENKONTAKTE

Dr. Karin Kirchner
+43 (0)1 680 10 103
karin.kirchner@renault.com

Mag. Maryse Luchtenborg
+43 (0)44 777 02 26
Maryse.luechtenborg@renault.com

ÜBER DACIA

Dacia ist eine Marke der Renault Gruppe, die in 44 Ländern in Europa und im Mittelmeerraum vertreten ist. Die 1968 in Rumänien gegründete Marke wurde von der Renault Gruppe übernommen und 2004 mit dem Logan neu positioniert. Dacia bietet Autos mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis auf dem Markt. Dank ihrer ikonischen Modelle – Logan, Sandero und Duster – erfreut sich die Marke eines großen kommerziellen Erfolgs. Bis heute hat Dacia mehr als 7 Millionen Fahrzeuge verkauft.

Die Marke Dacia ist seit 2005 in Österreich vertreten und wird durch die Renault Österreich GmbH importiert und vermarktet. Im Jahr 2020 wurden 7.330 neue Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge der Marke Dacia in Österreich zugelassen. Sandero und Duster sind die Bestseller der Marke. 2021 wird das erste Elektroauto der Marke, der Dacia Spring, auf den Markt kommen. Das Renault Händlernetz wird kontinuierlich ausgebaut und zählt mittlerweile rund 167 Partnerbetriebe, die Autos und Dienstleistungen mit höchster Servicequalität anbieten.